

Richard F. Houts



GABEN FRAGEN BOGEN

Zum Entdecken deiner geistlichen Gaben

100 Fragen, die dir helfen, deine persönlichen
Gaben und deine Einsatzmöglichkeiten im Reich
Gottes zu entdecken.

Definitionen der Gaben im NT

Vorwort zur überarbeiteten Neuauflage 2024:

Dieser überarbeitete Fragebogen führt zu 20 Gaben des Heiligen Geistes. Das ist eine überschaubare Auswahl. Da uns das Neue Testament keine vollständige Liste solcher Gaben liefert, treffen Autoren von Gabenprofilen stets eine subjektive Wahl. Darin zeigt sich je ihre theologische Vorannahme. Der Autor, Prof. Houts, verzichtet im vorliegenden Fragebogen z.B. auf Gaben wie Heilung und Wunder-
taten, Sprachengebet und Auslegung des Sprachengebets, von denen wir in 1. Korinther 12 lesen. Sie werden unter „Weitere Gaben“ unter „Schritt 2 Definitionen der Geistesgaben“ erwähnt. Diese Unterscheidung mögen manche begrüßen und andere bedauern. Nutzerinnen und Nutzer dieses Fragebogens müssen sich damit einerseits bewusst sein, dass sich ihr „Ergebnis“ im Rahmen von 20 ausgewählten Gaben bewegt – obwohl es mehr gibt. Eine bewusste Fokussierung kann andererseits aber auch helfen, leichter auf den Punkt zu kommen und konkret zu werden, statt sich zu verzetteln. Und sie kann Appetit wecken auf „mehr“. Unser Ministry FocusBerufung bietet gleichnamige Kurse an. Dort werden die Gaben des Heiligen Geistes deutlich umfänglicher behandelt – bewusst im Kontext der spannenden Frage nach der persönlichen gottgegebenen Berufung. Der Heilige Geist redet, indem er Gaben zuteilt (1. Kor. 12,4). Im Kurs erschließt sich, was er damit sagen will.

In diesem Sinn wünsche ich einen Frucht bringenden Gebrauch dieses neu aufgelegten Heftes.

Friedemann Schwinger
CAMPUS FÜR CHRISTUS
www.focusberufung.de

IMPRESSUM

© 1980, 2007, 2015, 2024 für die deutsche Fassung:

Campus für Christus
Postfach 100 262, 35332 Gießen,
Tel: 0641-97518-0
Fax: 0641-97518-40
Email: info@campus-d.de

Dieser Fragebogen basiert
auf einer Umfrage von Professor Houts,
Box 989, Pasadena, CA 91102, USA
© 1978 *Fuller Evangelistic Association*

Alle Rechte vorbehalten.

Dieser Test darf ohne Genehmigung
von Campus für Christus Deutschland
weder verändert noch vertrieben werden,
auch nicht auszugsweise.

Sie können ihn aber für den eigenen Bedarf
oder den Einsatz in Ihrer Kirche/Gemeinde
ausdrucken bzw. fotokopieren.

Download möglich unter: www.focusberufung.de

WIE DU DEN GABENFRAGEBOGEN AM BESTEN NUTZT

Bitte beachte, dass das vorliegende Heft „nur“ ein Gabentest ist und keine ausführliche Hintergrundinformationen zum Thema bietet. Es ist in erster Linie dazu gedacht, dass Du es in Verbindung mit einem Seminar durcharbeitest.

INHALT

Gabenfragebogen

Schritt 1 – Gabenfragebogen

Schritt 2 – Definition der verschiedenen Geistesgaben mit den entsprechenden Bibelstellen

Schritt 3 – Dein Part im Reich Gottes

LITERATUREMPFEHLUNGEN

„Die 3 Farben deiner Gaben“

Christian A. Schwarz

Der internationale Bestseller über geistliche Gaben – NCD Media – mit eTest Gabenprofil online

HINWEIS

Weiterführende und vertiefende Angebote von CAMPUS FÜR CHRISTUS im Bereich Geistesgaben und Persönlichkeitsentwicklung findest du im Vorwort und auf www.campus-d.de/veranstaltungen und focusberufung.de

SCHRITT 1 – GABENFRAGEBOGEN

Der Gabenfragebogen will dir helfen, deine geistlichen Gaben herauszufinden.

Er wurde ursprünglich als Umfrage von Richard F. Houts, einem Professor für christliche Pädagogik am Ontario Bible College, Kanada, entwickelt. Später wurde er von C. P. Wagner, Professor am Fuller Theological Seminary in Pasadena, USA, überarbeitet.

- Beantworte die 100 nachfolgenden Fragen.
Finde deine Antwort zu:
„Das erlebe ich...“
und kreuze an, was für dich zutrifft:
fast immer – oft – manchmal – selten – nie
- Wenn Du alle Fragen beantwortet hast, werte aus, wie auf Seite 10 beschrieben.

DAS ERLEBE ICH

	Fast immer	Oft	Manchmal	Selten	Nie
	4	3	2	1	0
1. Ich merke, dass Gruppen und Gemeinden mir aktiv zuhören, wenn ich mit ihnen über ihre geistliche Situation rede.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Mich bewegen Menschen in Not. Ich kümmere mich um sie.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Ich werde aktiv und erledige praktische und manchmal auch „unbedeutende“ Aufgaben in der Gemeinde.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Ich bin unverheiratet und habe keine starke Sehnsucht nach einem Ehepartner. (Verheiratete bitte „Nie“ ankreuzen).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Ich lese oft, gern und intensiv Bibel und christliche Literatur, um verheißungsvoll Neues herauszufinden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Immer wieder finden Menschen durch mein Handeln und Reden zu Jesus.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Ich mag es, Menschen in Not zu beherbergen und zu bewirten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. Es gelingt mir, meine Finanzen so zu verwalten, dass ich über den „Zehnten“ hinaus Geld für die Arbeit am Reich Gottes geben kann.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9. Ich kann gut über Zeiträume hinweg an Gebetsthemen intensiv dran bleiben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10. Wenn ich ein Bibelwort habe, kann ich dem leicht fest vertrauen, selbst wenn Umstände dagegen sprechen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11. Ich nehme anderen Christen Arbeit ab, um sie für ihren Dienst zu entlasten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12. Ich Sorge gern langfristig dafür, dass andere geistlich wachsen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13. Ich kann anderen geistliche Wahrheiten so fassbar und berührend vermitteln, dass sie dazulernen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14. Ich verfolge gern konkrete Ziele und motiviere/gewinne andere zum Mitwirken.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15. Es fällt mir leicht, mich in einer fremden Kultur zurechtzufinden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
16. Ich erhalte Eindrücke von Gott, die für eine bestimmte Situation oder Person zutreffend sind.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
17. Ich erlebe, wie mir Gott im Gespräch mit anderen Einsicht in die jeweilige Problemsituation schenkt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
18. Ich kann in geistlichen Angelegenheiten Wahrheit von Irrtum unterscheiden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

DAS ERLEBE ICH

	Fast immer	Oft	Manchmal	Selten	Nie
	4	3	2	1	0
19. Ich erstelle gern detaillierte Pläne, damit im gemeindlichen Kontext konkrete Ziele erreicht werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
20. Ich erkenne meist eher als andere Christen Lösungen für Probleme und Schwierigkeiten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
21. Ich bin gern "Pionier" und starte etwas im Reich Gottes.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
22. Ich kann unbefangen natürlich Menschen in sozialen, körperlichen und/oder psychischen Nöten mitfühlend begegnen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
23. Ich erledige gerne anfallende Aufgaben in der Gemeinde, die andere vielleicht als unwichtig und unattraktiv einstufen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
24. Ich bin unverheiratet und fühle mich bei dem Gedanken wohl, ohne Ehepartner und Familie zu leben. (Verheiratete bitte „Nie“ ankreuzen).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
25. Bibelstudium und christliche Literatur inspirieren mich regelmäßig zu neuen Einsichten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
26. Ich tu mich nicht schwer, außerhalb der Gemeinde Jesus und meine Beziehung zu ihm ins Gespräch zu bringen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
27. Fremde Menschen fühlen sich in meiner Gegenwart sichtlich wohl.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
28. Ich stelle gerne meinen Besitz und/oder mein Geld für Menschen oder Projekte im Reich Gottes zur Verfügung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
29. Gebetsanliegen anderer bewege ich zuverlässig vor Gott.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
30. Ich neige dazu, „Großes“ von Gott zu erwarten und setze dementsprechende Ziele für die Zukunft.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
31. Mir fällt es leicht, andere zupackend von ihren Aufgaben zu entlasten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
32. Es macht mir Freude, eine Gruppe von Christen über einen längeren Zeitraum zu begleiten und sie an meinem Leben teilhaben zu lassen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
33. Andere Christen können gut aufnehmen und verstehen, was ich an geistlichen Inhalten weitergebe.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
34. Ich delegiere Aufgaben und Verantwortungen für ein besseres Ergebnis.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
35. Mir macht es Spaß, mich in eine andere Kultur hineinzufinden und mich ihrer Lebensweise anzupassen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

DAS ERLEBE ICH

	Fast immer	Oft	Manchmal	Selten	Nie
	4	3	2	1	0
36. Ich habe Worte, die andere ansprechen und in Bewegung setzen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
37. Andere haben mir gesagt, dass sie durch Gespräche mit mir eine entscheidende Hilfe für ihre Lebenssituation bekommen haben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
38. Ich spüre, ob falsche Motive hinter einem frommen Auftreten stecken.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
39. Ich kümmere mich gern um Sachaufgaben und Details zugunsten anderer.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
40. Andere Christen wenden sich mit schwierigen und komplizierten Problemen oft an mich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
41. Christliche Leiterinnen und Leiter nutzen meine Vorschläge.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
42. Ich besuche gern Menschen im Krankenhaus, Pflegeeinrichtungen oder im Gefängnis.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
43. Ich sehe, was nötig ist, so dass nur wenige schneller als ich anpacken.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
44. Ich finds gut, mehr Kraft und Zeit für Gott und sein Reich zu haben, weil ich ledig bin. (Verheiratete bitte „Nie“ ankreuzen).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
45. Ich kann neu gewonnene geistliche Erkenntnisse nachvollziehbar und einleuchtend 'rüberbringen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
46. Ich kann anderen Menschen verständlich und überzeugend erklären, wie sie mit Jesus in Kontakt treten können.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
47. Es macht mir keine Mühe, unerwartete Gäste freundlich aufzunehmen und sie mit Nötigem zu versorgen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
48. Ich werde aktiv, wenn ich von finanziellen Nöten im Reich Gottes erfahre.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
49. Längere Zeiten „am Stück“ zu beten, fällt mir nicht schwer.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
50. Auf andere wirken meine Ziele und Vorstellungen für unser Mitwirken am Reich Gottes leicht "utopisch" oder "unrealistisch".	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
51. Ich sehe meine Rolle als Christ eher „hinter den Kulissen“, und ich möchte mich dafür einsetzen, dass andere Verantwortliche ihren Dienst effektiver tun können.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
52. Andere Christen empfinden meine persönliche Begleitung als hilfreich und fördernd für ihr Wachstum im Glauben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
53. Gern spreche ich in Gruppen über geistliche Themen oder zu einem Bibeltext.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

DAS ERLEBE ICH

	Fast immer	Oft	Manchmal	Selten	Nie
	4	3	2	1	0
54. Es macht mir Freude, andere für die Mitarbeit zu gewinnen, sie dafür anzuleiten und einzusetzen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
55. Ich fühle mich von Menschen aus anderen Kulturkreisen angezogen und umgekehrt auch.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
56. Ich habe etwas zu sagen, was in die aktuelle Situation von Personen, Gruppen oder Gemeinden trifft.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
57. Mir macht es Freude, Christen in ihrer Not eine gewisse Zeit zu begleiten, zu trösten, zu ermutigen bzw. wenn nötig zu ermahnen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
58. Ich habe in bestimmten Situationen erkannt, wie „geistlich klingende Worte“ eines anderen doch menschlichen oder dämonischen Ursprungs waren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
59. Mir wird von anderen bestätigt, dass ich geschäftliche und organisatorische Aufgaben in der Gemeinde gut abwickeln kann.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
60. Ich finde gern Lösungen für Probleme und Schwierigkeiten im Reich Gottes.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
61. Durch mich entsteht Neues im Reich Gottes: Gruppen, Gemeinden, Projekte...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
62. Menschen mit Einschränkungen bin ich gern und schnell behilflich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
63. Ich kann fröhlich allein (oder mit nur wenigen anderen) gemeindliche Aufgaben erledigen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
64. Ich spüre: weil ich ledig bin, kann ich mich mit mehr Energie und Zeit investieren. (Verheirateten bleibt hier nur ein "Nie")	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
65. Beim Bibellesen ziehe ich gern erhellende Ressourcen (Web, Literatur...) hinzu, durch die ich tiefer eindringe.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
66. Ich spüre den Zeitpunkt, wann ein Mensch für das Evangelium offen ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
67. Es wird mir nachgesagt, dass ich stets eine offene Tür habe, und dass Leute gerne zu mir kommen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
68. Ich muss nicht namentlich genannt werden, wenn ich Menschen oder Projekte im Reich Gottes unterstütze.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
69. Ich bete - und es verändert sich etwas.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
70. Ich kann andere Christen begeistern, für Dinge zu beten und zu arbeiten, die zunächst ziemlich unmöglich erscheinen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
71. Ich bemerke, wenn andere Christen Hilfe brauchen und biete meinen Einsatz spontan an.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

DAS ERLEBE ICH

	Fast immer	Oft	Manchmal	Selten	Nie
	4	3	2	1	0
72. Ich begleite junge Christen. Sie gehen dadurch Schritte und wachsen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
73. Ich will geistliche Inhalte stets ansprechend, interessant und anschaulich vermitteln und investiere dafür Zeit.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
74. Andere erwarten von mir, dass ich initiativ zupackend Verantwortung übernehme.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
75. Ich möchte daran mitwirken, dass Gottes Liebe für Menschen in anderen Kulturen spürbar wird.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
76. Christen sagen mir, dass meine Worte für sie ein Wort von Gott waren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
77. Ich begleite gern Menschen in seelischen Nöten eine Zeit lang, damit sie entlastet und befreit aufleben können.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
78. Mein Gespür für Menschen und ihre Aussagen bewahrt letztlich Christen vor Irrtümern und Abwegen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
79. Als "rechte Hand" leitender Personen manage ich gern Organisatorisches.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
80. Ich will's gern so praktisch wie möglich, wenn Lösungswege in herausfordernden Gemeindesituationen gesucht werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
81. Ich spüre, ich kann mich gut in die Situation von Mitarbeitenden verschiedener Gemeinden hineinversetzen und dadurch dort konstruktiv helfen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
82. Ich kann andere Menschen in einer Notsituation oder in ihrer Behinderung durch meine Art aufmuntern und ihnen helfen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
83. Andere sagen, ich sei verlässlich, wenn's um Praktisches in der Gemeinde geht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
84. Ich komme mir als ledige Person gegenüber verheirateten Menschen nicht benachteiligt vor. (Verheiratete bitte „Nie“ ankreuzen.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
85. Ich komme auf neue Ideen und Konzepte, die der Gemeinde/dem Reich Gottes voranhelfen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
86. Ich finde Gelegenheiten, um Menschen vom Glauben zu erzählen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
87. Überraschende Gäste empfangen ich stets herzlich, selbst wenn bei mir gerade "unvollendete" Ordnung herrscht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

DAS ERLEBE ICH

	Fast immer	Oft	Manchmal	Selten	Nie
	4	3	2	1	0
88. Ich gebe spontan, wenn ich von finanziellen Bedürfnissen höre, ohne lang abzuwägen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
89. Menschen bitten mich um Gebet und erfahren dadurch konkret Hilfe.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
90. Gott schenkt mir großartige Perspektiven und Ziele für Menschen und Situationen, wo andere vergleichsweise vorsichtig und zaghaft bleiben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
91. Andere sagen von mir, dass ich hilfsbereit bin und dass sie bei praktischen Aufgaben mit mir rechnen können.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
92. Wenn ich christliche Gruppen leite, sind andere auffallend gern dabei.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
93. Andere bestätigen mir, dass sie durch mich geistliche Wahrheiten nicht nur verstanden haben, sondern sie auch persönlich anwenden können.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
94. Ich erstelle für mein Engagement im Reich Gottes gern praktikable Pläne und halte mich daran.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
95. Ich lebe und arbeite gerne im Ausland oder mit Ausländern, auch für längere Zeit.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
96. Mir wird im christlichen Umfeld gespiegelt, dass meine Worte orientierend, inspirierend und wegweisend wirken.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
97. Ich kann einfühlsam, konzentriert und lösungsorientiert mit Menschen über ihre Nöte und Probleme reden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
98. Ich bemerke schlechten Einfluss, daher überzeugen mich andere kaum allein durch Auftritt und Rhetorik.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
99. Ich habe Freude daran, meine Zeit täglich effektiv zu planen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
100. Mir fällt es leicht, biblische Aussagen wegweisend auf Probleme und Herausforderungen von Personen, Gemeinden usw. zu beziehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

ERMITTELE DEIN ERGEBNIS

- Schau, zu welchem Zahlenwert deine Antworten führen:

Fast immer = 4
Oft = 3
Manchmal = 2
Selten = 1
Nie = 0

- Gehe nun so vor: Notiere den Zahlenwert deiner Antwort auf jede Frage in das entsprechende Kästchen 1-100 des leeren Auswertungsbogens.
- Jetzt addiere jede Zeile quer und trage die Summe in die entsprechende Spalte ein.
- Identifiziere deine Gaben, indem du die 3-4 höchsten Summen markierst.
- Gehe zu „Schritt 2“ und lies die Definitionen zu deinen 3-4 Gaben.

SCHRITT 2 - DEFINITION DER VERSCHIEDENEN GEISTESGABEN MIT DEN ENTSPRECHENDEN BIBELSTELLEN

Die folgenden Definitionen und Bibelstellen liegen diesem Gabenfragebogen zugrunde. Sie helfen, Ergebnisse zutreffend zu deuten. Theologisch letztgültige Aussagen machen sie nicht.

APOSTEL

Die Gabe des Apostel wirkt übergemeindlich, sie startet Neues und zeigt sich darin, dass Personen mit dieser Gabe weiterhin akzeptiert und anerkannt sind im Reich Gottes.

1. Kor. 12,8 / 2. Kor. 12,12 / Eph. 3,1-9 / Eph. 4, 11

BARMHERZIGKEIT

Die Gabe der Barmherzigkeit bewirkt authentisches Mitgefühl mit Einzelnen, die körperlich, seelisch oder geistig leiden. Sie befähigt, mit fröhlicher Ausstrahlung praktisch zu handeln und damit Gottes Liebe Not lindernd widerzuspiegeln.

Mk. 9,41 / Lk. 10,33-35 / Apg. 16,33-34 / Röm. 12,8

DIENEN

Die Gabe "Dienen" öffnet die Augen für praktische Aufgaben im Reich Gottes, die nach einer zupackenden Hand rufen und sie motiviert loszulegen, ohne auf Bitten und Aufforderungen zu warten.

Apg. 6,1-7 / Röm. 12,7 / 2. Tim. 1,16-18 / 1. Petr. 4,10-11

EHELOSIGKEIT

Die Gabe der Ehelosigkeit befähigt dazu, ledig zu bleiben und dabei nichts zu vermissen; unverheiratet zu sein, ohne übermäßig unter sexuellem Verlangen zu leiden.

Matth. 19,10-12 / 1. Kor. 7,7-8

ERKENNTNIS

Die Gabe der Erkenntnis befähigt dazu, aus Bibel und christlicher Literatur Einsichten zu gewinnen, zu formulieren und weiterzugeben - Einsichten, die das Reich Gottes fördern.

Apg. 5,1-11 | 1. Kor. 2,14 / 1. Kor. 12,8

EVANGELISIEREN

Die Gabe zum Evangelisieren befähigt dazu, auch jesusferne Menschen mit dem Evangelium so zu erreichen, dass sie sich auf Jesus einlassen und ihm folgen.

Apg. 8,5-6 / Apg. 8,26-40 / Apg. 14,21 / Apg. 21,8 / Eph. 4,11 / 2. Tim. 4,5

GASTFREUNDSCHAFT

Die Gabe der Gastfreundschaft befähigt dazu, eine offene Tür zu haben, Menschen mit ihren Bedürfnissen willkommen zu heißen und herzlich aufzunehmen.

Apg. 16,15 / Röm. 12,9-13 / Röm. 16,23 / 1. Petr. 4,9 / Hebr. 13,1-3

GEBEN

Die Gaben zum Geben setzt frei, fröhlich großzügig materiellen Besitz ins Reich Gottes zu investieren.

Röm. 12,8 / 2. Kor. 8,1-7 / 2. Kor. 9,1-1 und 6-8

GEBET

Die Gabe des Gebets bewirkt überdurchschnittliches Beten - fröhlicheres, anhaltenderes und wirksameres...

Kol. 1,9-12 / 1. Tim. 2,1-2 / Jak. 5,14-16

GLAUBEN

Die Gabe des Glaubens bewirkt außergewöhnliche Zuversicht, auch in größeren Herausforderungen noch entspannt Gottes Handeln zu erwarten.

Apg. 11,22-24 / Apg. 2

HELFEN

Die Gabe "Helfen" befähigt dazu, bereitwillig eigene Talente in den Dienst von Christinnen und Christen zu stellen - so dass diese ihre Gaben noch wirksamer einsetzen können.

Apg. 9,36 / Röm. 16,1-2 / 1. Kor. 12,28

HIRTENDIENST

Die Gabe des Hirtendienstes befähigt dazu, auch langfristig Gruppen und Einzelne geistlich zu begleiten, damit sie mündig werden.

Joh. 10, 1-18 / Eph. 4,11 / 1. Tim. 3,1-7 / 1. Petr. 5,1-3

LEHRE

Die Gabe der Lehre befähigt dazu, Lebensförderliches aus der Bibel zu vermitteln – lebendig, verständlich und lebensverändernd.

Apg. 18,24-28 / Apg. 20,20-21 / Röm. 12,7 / 1. Kor. 12,28 / Eph. 4,11-14

LEITUNG

Die Gabe der Leitung befähigt dazu, Ziele für die Zukunft zu setzen, die Gott gefallen, und diese so zu vermitteln, dass andere motiviert und freiwillig dazu beizutragen, sie gemeinsam zu erreichen.

Apg. 7,10 / Apg. 15,7-11 / Röm. 12,8 / 1. Tim. 5,17 / Hebr. 13,17

MISSIONAR

Die Gabe des Missionars befähigt dazu, Menschen aus fremden Kulturen interessiert und auf Augenhöhe zu begegnen, so dass sie das Evangelium vom Reich Gottes in Wort und Tat erreicht.

Apg. 8,4 / Apg. 13,2 / Apg. 22,21 / Röm. 10,15 / 1. Kor. 9,19-23

PROPHETIE

Die Gabe der Prophetie ist die Fähigkeit, eine Botschaft Gottes für sein Volk unmittelbar durch den Heiligen Geist zu empfangen und weiterzugeben.

Lk. 7,26 / Apg. 15,32 / Apg. 21,9-11 / Röm. 12,6 / 1. Kor. 12,10+28

SEELSORGE

Die Gabe der Seelsorge befähigt dazu, seelisch belasteten und verletzten Menschen zugewandt, aufrichtig, zielgerichtet und heilend zu begegnen.

Apg. 14,22 / Röm. 12,8 / 1. Tim. 4,13 / Hebr. 10, 25

UNTERSCHIEDUNG DER GEISTER

Die Gabe der Unterscheidung der Geister vermittelt ein zutreffendes Gespür dafür, was hinter einem Verhalten steckt: Göttliches, Menschliches oder gar Dämonisches.

Apg. 16,16-18 / 1. Kor. 12,10 / 1. Joh. 4,1-6

ORGANISIEREN

Die Gabe für's Organisieren befähigt dazu, Ziele in nützliche Pläne zu fassen, für deren Umsetzung zu sorgen und dabei den Überblick zu behalten

Apg. 6,1-7 / 1. Kor. 12,28

WEISHEIT

Die Gabe der Weisheit macht mit den Absichten des Heiligen Geistes vertraut. Sie befähigt dazu, biblische Aussagen wegweisend auf konkrete Fragen, Herausforderungen und Probleme zu beziehen.

Apg. 6,3 und 10 / 1. Kor. 2,1-13 / 1. Kor. 12,8 / 2. Petr. 3,15 / Jak. 5,5-6

WEITERE GABEN (vgl. Vorwort)

Weitere Gaben, die das neue Testament erwähnt, die sich aber mit dem Fragebogen nicht gut bestätigen lassen, werden hier erklärt.

HEILUNG

Die Gabe der Heilung ist die Fähigkeit, im Namen von Jesus Christus und durch die Kraft des Heiligen Geistes, Kranke zu heilen und ihre Gesundheit wiederherzustellen.

Apg. 3,1-10 / Apg. 5,12-16 / Apg. 9,32-35 / 1. Kor. 12,9+28

LEIDENSBEREITSCHAFT

Die Gabe der Leidensbereitschaft befähigt dazu, Leiden um Christi willen anzunehmen und zu bejahen - bis hin zum Martyrium. Sie ermöglicht Freude selbst noch im Leiden und führt in ein siegesgewisses Verhalten, das Gott ehrt.

Apg. 7,54-60 / Apg. 8,1-4 / Apg. 12,1-5 / 1. Kor. 13,3

WUNDERTATEN

Die Gabe der Wundertaten ist die Fähigkeit, im Namen von Jesus Christus Wunder zu vollbringen. Auch Außenstehende erkennen dabei, dass solche Taten von Gott bewirkt werden.

Apg. 9,36-42 / Apg. 19,11-20 / Röm. 15,18-19 / 1. Kor. 12,10+28

SPRACHENGEBET

Die Gabe des Sprachengebets ist die Fähigkeit, mit Gott in einer nicht erlernten Sprache zu sprechen bzw. eine Botschaft von Gott zu empfangen und sie in einer nicht erlernten Sprache an die Gemeinde weiterzugeben.

Apg. 2,1-13 / Apg. 10,44-46 / Apg. 19,9-7 / 1. Kor. 12,10+28 / 1. Kor. 14,13-19

SPRACHENGEBET AUSLEGEN

Die Gabe, Sprachengebet auszulegen, befähigt dazu, das mit der Gabe Sprachengebet Gebetete für eine Gruppe verständlich auszudrücken.

1. Kor. 12,10 + 30 / 1. Kor. 14,13 + 26-28

- **Vergleiche nun 1. dein Ergebnis mit deinen bisherigen Erfahrungen. Sprich 2. mit denen darüber, die dich gut kennen. Erbitte unbedingt ihr Feedback. Beobachte, wo durch diese beiden Schritte für dich das Ergebnis noch klarer wird.**
- Du hast nun dein Ergebnis des Gabenfragebogens.
ENTDECKE NUN, WAS GOTT DIR DURCH DEINE GABEN SAGEN WILL.
Finde heraus, in welcher Berufung sie wirksam werden wollen.

3. SCHRITT - DEIN PART IM REICH GOTTES

- Geh die folgende Liste durch. **BEHALTE DABEI DEINE 3-4 GABEN** aus dem Auswertungsbogen **UNBEDINGT GUT IM BLICK** - und kreuze nun Zutreffendes an.

- Meine 3-4 Gaben mit der höchsten Punktzahl sind: _____

WOZU DICH DEINE GABEN BEFÄHIGEN:

**DAFÜR ENGAGIERE
ICH MICH SCHON:**

**DAS PASST ZU
MEINEN 3-4 GABEN:**

DIAKONISCHES

Obdachlose
 Hilfsbedürftige
 Katastrophenhilfe
 Pflege
 Krankenbesuche
 Sport in sozialen Brennpunkten
 Gerechtigkeit

KINDER & JUGEND

Kleinkinderbetreuung
 Kindergruppe
 Teens
 Junge Erwachsene
 Sport mit dieser Zielgruppe
 Nachhilfeunterricht
 Nachbarschaftshilfe

GEBET

Fürbitte
 Gebetsteam
 Gebetseinsätze

**DAFÜR ENGAGIERE
ICH MICH SCHON:**

**DAS PASST ZU
MEINEN 3-4 GABEN:**

MISSIONARISCHES

Glaubenskurse
Kunst
Straße/Fußgängerzone
Spiel- u.a. Plätze
Events
Gefängnis

VERANSTALTUNGEN

Predigen
Workshop/Seminar/Kurs
Anleitung von Mitarbeitern
Moderation
Events
Willkommens-Team
Abrechnung
Kaffee & Co.
Kleingruppe
Technik
Koordination
Künstlerisches
Freizeiten (Planung, Durchführung)

MUSIKALISCHES

Ensemble
Chor
Instrument
Organisation Musik/Gruppen...
Alternative Gottesdienste

ÖFFENTLICHKEITS- ARBEIT

Webseite
Social Media
Pressekontakte
Grafische Entwürfe
Gemeindebrief

**DAFÜR ENGAGIERE
ICH MICH SCHON:**

**DAS PASST ZU
MEINEN 3-4 GABEN:**

PRAKTISCHES

Babysitter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Raumgestaltung (Blumen usw.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Raumpflege	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abholdienst (Auto)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sanitätsdienst	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Buchführung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bewirtung von Gästen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereitstellen von Quartieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kochen und Backen (Feste/Freizeiten)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

TECHNISCHES

Tonanlage	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Haus und Gelände	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Videoclips	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Handwerkerarbeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

VERSCHIEDENES

Gastgeberin/Gastgeber	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Geburtstagsbesuch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Spenden/Opfer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Seelsorge	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

MEINE IDEEN

_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

- Jetzt hole dir das Feedback aus deiner Gemeindeleitung zu deinem Ergebnis. Dein eigener Blickwinkel braucht ergänzend den Blickwinkel der Gemeindeleitung - und umgekehrt!
- Findet gemeinsam heraus, in welchen Aufgaben deine Gaben aufblühen wollen und sollen - UND was du beherzt beenden darfst.

KONKRET

Klärt gemeinsam folgende beide Fragen. Bereite das Gespräch vor, indem du diese Seite zuvor ausfüllst.

Wo kannst du in der nächsten Zeit mitarbeiten?

Wo ist dein Platz im Reich Gottes?

- Hat der Gabenfragebogen recht, habe ich folgende Gaben, die sich entfalten wollen:

- Ich kann mir vorstellen, in folgenden Bereichen mitzuarbeiten:

- So bin ich zufrieden mit meinem jetzigen Engagement. Kreuze an:



- Ich möchte mich näher befassen mit:

- Sonstiges:

ERMITTE DEIN ERGEBNIS

					SUMME	GABEN
1	21	41	61	81		Apostel
2	22	42	62	82		Barmherzigkeit
3	23	43	63	83		Dienen
4	24	44	64	84		Ehelosigkeit
5	25	45	65	85		Erkenntnis
6	26	46	66	86		Evangelisieren
7	27	47	67	87		Gastfreundschaft
8	28	48	68	88		Geben
9	29	49	69	89		Gebet
10	30	50	70	90		Glauben
11	31	51	71	91		Helfen
12	32	52	72	92		Hirtendienst
13	33	53	73	93		Lehre
14	34	54	74	94		Leitung
15	35	55	75	95		Missionar
16	36	56	76	96		Prophetie
17	37	57	77	97		Seelsorge
18	38	58	78	98		Unterscheidung der Geister
19	39	59	79	99		Organisieren
20	40	60	80	100		Weisheit

